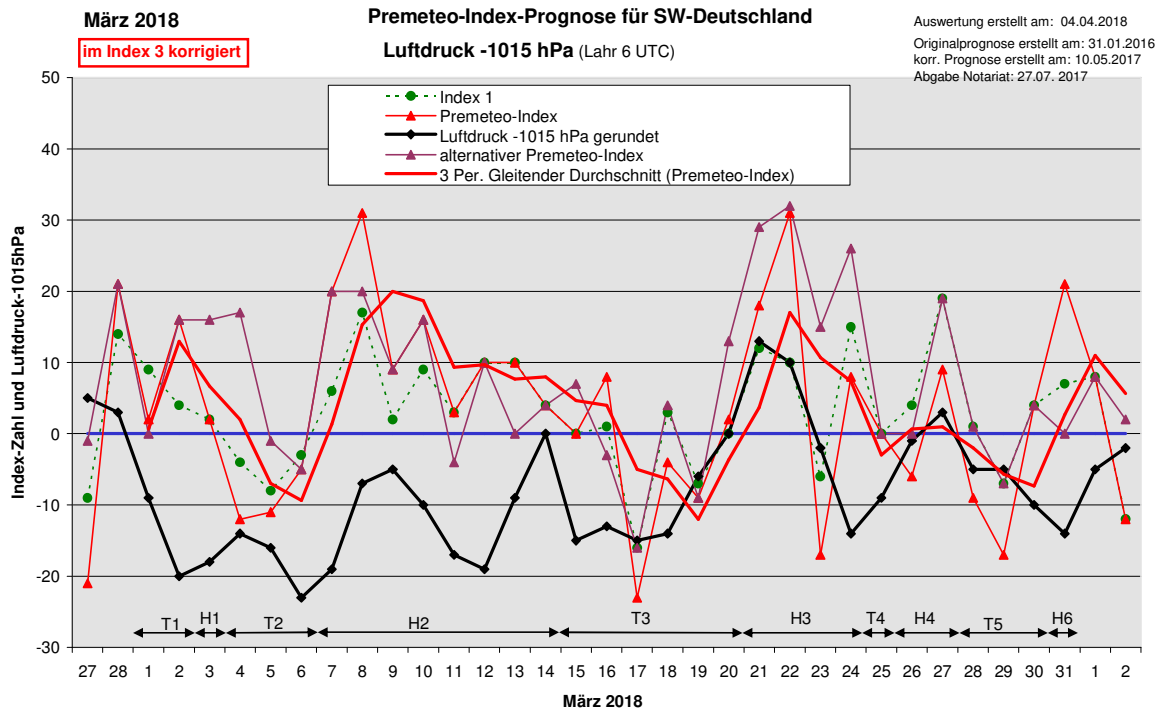


## Wetterlagenverlauf März 2018 im Vergleich zur Premeteo-Indexprognose für Südwest-Deutschland

(Im Diagramm sind über der Datumsachse die real eingetreten Hoch- und Tiefdruckphasen durch Doppelpfeile eingetragen. Ausschlaggebend für die Evaluation ist der tägliche Premeteo-Index, in der dünneren, roten Linie mit Dreieckspunkten dargestellt. Ein negativer Premeteo-Index zeigt die Wahrscheinlichkeit für eine zyklonale Tiefdruckströmung, ein positiver Premeteo-Index die Wahrscheinlichkeit für eine antizyklonale Hochdruckströmung an.

Die Wetterlagenbeschreibungen wurden anhand der Berliner Wetterkarten erstellt. Ausschlaggebend ist die Europa-Bodenkarte um 0 UTC, die feiner skalierte 12 UTC-Karte von Mitteleuropa wird nur bei einem Wetterlagenwechsel für die Einordnung des Tages hinzugezogen. Am Ende des Dokuments befinden sich die Tabellen und Konstellationen, die dem Diagramm zugrunde liegen.)



**Zusammenfassung:** Der März 2018 zeichnete sich insgesamt durch einen häufig in tiefen Bereichen verlaufenden Luftdruck auf. Dies war besonders die ersten 14 Tage sehr markant. Auffällig war hierbei die 8-tägige Hochdruckwetterlage H4, die sich zwar gemäß dem positiven Premeteo-Index, aber mit sehr tiefen Luftdruckwerten vollzog, wie sie normalerweise innerhalb von Tiefdruckströmungen auftreten. Der tiefe Luftdruck war durch die große Nähe des Tiefdrucksystems Yuliya bedingt, mit der sich dieses nördlich unserer Region nach Osten bewegte, sich aber bei dem positiven Premeteo-Index nicht nachhaltig über der Region durchsetzen konnte. Die Verlaufsform des Luftdrucks zeigte eine Ähnlichkeit mit dem Verlauf des Premeteo-Index sozusagen nur eine Etage tiefer.

So fiel die Auswertung des März 2018 bezüglich der durch das Premeteo-Index-Vorzeichen prognostizierten Wetterlagen erstaunlich gut aus. Es gab nur sechs falsch prognostizierte Tage. Damit war auch der mittlere Premeteo-Index pro Tag in Hochdruckwetterlagen wie zu erwarten positiv und in Tiefdruckwetterlagen negativ. Die Symbolprognose wies jedoch nur 7 richtige Tage auf, 16 Tage waren nur als tendenziell richtig und 8 Tage als falsch einzustufen.

Auffallend war nach der Eiseskälte Ende Februar, die noch bis zum 3. März anhielt, die deutliche Erwärmung am 4. und 5. März. Sie war begleitet von auffallenden Konstellationen genau an diesen Tagen. Am 4. wurden die Konjunktion Neptun 0° Sonne H und die Dreierkonjunktion Merkur 0° Venus 0° Chiron W T T exakt und blieben auch noch am 5. bestehen. Die Konjunktion Merkur 0° Venus W blieb bis zum 6. im 1° Bereich. So fand eine starke Verdichtung der Planetenpositionen in diesem Bereich statt, die einhergehend mit

ungewöhnlich lang anhaltendem tiefem Luftdruck, gepaart mit einer warmen, lichten und frühlingshaften Atmosphäre.

Die kalten Frosttage vom 1. bis 3. März waren begleitet vom Exaktwerden des seltenen Aspekts Neptun  $72^\circ$  Quaoar  $T^*$ , wobei sich Neptun noch in  $150^\circ$  zum aufsteigenden Mondknoten befand.

Der tiefste Luftdruck wurde am 6. März erreicht, wobei die drei Planeten Merkur, Venus und Mars im Laufe des Tages in exakte  $120^\circ$  zu Varuna kamen, Merkur und Venus in das Sternzeichen Widder wechselten und Jupiter seinen Tiefststand gegenüber der Erde erreichte. T-Aspekt war nur Merkur  $120^\circ$  Varuna; Venus und Mars bildeten mit Varuna H-Aspekte. Der Premeteo-Index war negativ, aber seine tiefsten Werte erreichte er in diesem Zeitraum schon am 4. und 5. März.

Der höchste Luftdruck trat am 21. März ein, begleitet von Pallas  $150^\circ$  Haumea  $H^*$  und Mars  $0^\circ$  Quaoar  $H$  und Juno  $45^\circ$  Uranus  $T^*$  und dabei trat noch mal starker Frost in der Nacht auf.

### **Beschreibung der einzelnen Wetterphasen:**

**Tiefdruckphase 1:** Der März begann in der Bodenatmosphäre mit einem deutlichen Wetterumschwung in die Zyklonalität, während auf 500 hPa - im Gegensatz zu den vorangegangenen Tagen - die südwestdeutsche Region in den Bereich eines Höhenkeils kam. Der Premeteo-Index bewegte sich die ersten drei März Tage noch im positiven Bereich, und der 1. und 2. Tag mussten daher als Fehlprognosen vermerkt werden. Die starke Zyklonalisierung der Bodenatmosphäre verbunden mit einer Antizyklonalisierung in der Höhe bedeutete eine starke Zunahme konvergenter Bewegungen in der Luftsäule über der Region, die in deutlichem Gegensatz zu den divergenten Atmosphärenströmungen während der Kälteperiode Ende Februar 2018 stand, als die Region am Boden einem Hoch und in der Höhe einer Tiefdruckströmung angehörte. Die nun mit dieser Konvergenz einhergehende Erwärmung fand mit der stetigen Annäherung Merkurs an Venus im Sternzeichen der Fische statt, wobei die Aspekte Venus  $120^\circ$  Jupiter am 1. und Merkur  $120^\circ$  Jupiter am 2. exakt wurden. Der Premeteo-Index summierte über die 2-tägige Tiefdruckphase auf +18.

**Hochdruckphase 1:** Trotz des tiefen Luftdrucks kam die südwestdeutsche Region am 3. wieder vorübergehend in den Einflussbereich von Hoch Hartmut I über Skandinavien. Dabei stellte sich ein sonniges Frühlingswetter ein. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von +2.

**Tiefdruckphase 2:** Um 0 UTC des 4. war noch ein antizyklonaler Einfluss durch ein schmales, kleines und sehr flaches Hoch über Osteuropa vorhanden, doch um 12 UTC hatte sich die zyklonale Strömung schon schwach durchgesetzt und es kam am Abend zu Niederschlag. Um 0 UTC des 5. lag noch die Okklusion von Tief Ulrike über der Region und Tief Ulrike blieb auch am 6. bestimmend für die Gesamtwetterlage der zyklonalen Strömung, die sich mit Ausnahme von Skandinavien über ganz Europa ausgedehnt hatte und in einen auffallend bewegungsarmen Zustand eingetreten war. Am 4. vollzogen sich im Sternzeichen Fische, in dem sich ein Übergewicht an Himmelskörpern im Vergleich zu den anderen Himmelsregionen befand (Juno, Sonne, Neptun, Merkur, Venus und Chiron) auffallende Konstellationen. Am 4. wurden die Konjunktion Neptun  $0^\circ$  Sonne  $H$  und die Dreierkonjunktion Merkur  $0^\circ$  Venus  $0^\circ$  Chiron  $W T T$  exakt und blieben auch noch am 5. bestehen. Merkur  $0^\circ$  Venus  $W$  blieb bis zum 6. im  $1^\circ$  Bereich. So fand eine starke Verdichtung der Planetenpositionen in diesem Bereich statt, die einherging mit ungewöhnlich lang anhaltendem tiefem Luftdruck, gepaart mit einer ungewöhnlich warmen, lichten und frühlingshaften Atmosphäre nach der klirrenden Kälte Ende Februar! Der Premeteo-Index summierte über die 3-tägige Tiefdruckphase auf -28.

**Hochdruckphase 2:** Am 7. um 0 UTC wird in den Isobaren des Tiefdrucksystems ein ganz schmaler H-Keil vom südlichen Mittelmeer über Süditalien, Mittelitalien bis über Ostfrankreich-Südwestdeutschland verlaufend sichtbar und am 8. hat er sich zu einem breiten Keil mit Kern über Tunesien ausgeweitet. Auch am 9. reichte ein flacher Hochdruckrücken vom Mittelmeerraum bis über die südwestdeutsche Region. Am 10. ist es ein Hoch über dem Balkan und am 11. um 0 UTC noch das Hoch über dem südlichen Mittelmeer, die bei relativ niedrigem Luftdruck eine sehr flache, antizyklonale Strömung über Südwestdeutschland aufrecht erhielten.

Der Luftdruck fiel zum 11. erneut deutlich, doch waren um 12 UTC die Isobaren nicht zu Tief Yuliya über dem ostatlantischen Raum gekrümmt, so dass dieser Tag einer flach antizyklonalen Strömung zugeordnet wurde. Erst am 12. um 0 UTC hatte Tief Yuliya seine Isobaren auch über den südwestdeutschen Raum ausgedehnt. Doch um 12 UTC war die Region trotz des sehr niederen Luftdrucks bereits wieder innerhalb eines flachen Hochdruckrückens über den Alpen, und um 0 UTC des 13. lag sie in einem flachen Keil, der von Spanien kommend über Südostfrankreich und Schweiz bis nach Südwestdeutschland reichte. Im Laufe dieses Vormittags schaffte es Tief Yuliya, wenn auch nur vorübergehend, sich bis über die südwestdeutsche Region durchzusetzen. Es war an diesem Tag, wie schon seit dem 10. März und wie bei solch niedrigem Luftdruck zu erwarten, dicht bewölkt mit etwas Regen und sehr mild. Die Symbolprognose war daher vom 10. bis 13. falsch bzw. nur tendenziell richtig, während die Zuordnung der Tage zu einer H-Wetterlage dem positiven Premeteo-Index trotz des ungewöhnlich tiefen Luftdrucks entsprach. Der tiefe Luftdruck war durch die große Nähe des Tiefdrucksystems Yuliya bedingt, mit der sich dieses nördlich unserer Region nach Osten bewegte, sich aber bei einem positiven Premeteo-Index nicht nachhaltig über der Region durchsetzen konnte. Auch am 14. blieb die Strömung durch ein Hoch über Südostfrankreich flach antizyklonal. Der Premeteo-Index summierte über die 8-tägige Hochdruckphase auf +99.

**Tiefdruckphase 3:** Am 15. dehnte sich Tief Zsusa mit Kern über dem Ostatlantik nach West- und Südwestdeutschland aus. Am 16. hatte sich ein weiterer Kern über Westdeutschland ausgebildet und auch am 17. verlief ein Trog über Südwestdeutschland. Es kühlte dabei auffallend stark ab. Tief Annegret über dem Westmittellmeer und ein Tiefdruckkern über Frankreich waren am 18. wetterbestimmend. Auch am 19. und 20. blieb das okkludierte Tiefdrucksystem Annegret mit Kernen über dem Mittelmeerraum und dem Balkan für Südwestdeutschland maßgebend. Der Premeteo-Index summierte über die 6-tägige Tiefdruckphase auf -26.

**Hochdruckphase 3:** Am 21. kam die Region in den Einflussbereich von Hoch Irenäus über dem Ostatlantik. Es verlagerte seinen Kern bis zum 23. über die Biskaya nach Südwestfrankreich. Der Premeteo-Index hatte am 23. einen einzelnen, negativen Wert von -17. Der Luftdruck fiel zwar stark ab, aber Südwestdeutschland kam nur in der Mittagszeit sehr flach in den Bereich eines okkludierten Tiefsausläufers mit Kern über Nordostdeutschland. Am 24. dehnte noch Hoch Jost mit Kern über dem Baltikum seinen Isobarenbereich bis über unsere Region aus. Der Premeteo-Index summierte über die 4-tägige Hochdruckphase auf +40.

**Tiefdruckphase 4:** Die okkludierten Hochs Carola I und II mit Kernen über der Biskaya und dem Westmittellmeer waren am 25. für die Strömung über der südwestdeutschen Region bestimmend. Der Premeteo-Index hatte den Wert 0.

**Hochdruckphase 4:** Um 0 UTC des 26. lag Südwestdeutschland noch im Einflussbereich einer Okklusion, die über Mittel- und Westdeutschland bis nach Frankreich verlief. Doch um 12 UTC hatte sich bereits das Azorenhoch durchgesetzt und bestimmte auch am 27. die Wetterlage. Der Premeteo-Index summierte über die 2-tägige Hochdruckphase auf +3.

**Tiefdruckphase 5:** Tief Deirdre zwischen Island und Schottland reichte am 28. über ganz Deutschland, und ihm folgte am 29. Tief Elisabeth mit seinem Kern über Norddeutschland. Die zyklonale Strömung blieb auch am 30. noch durch Tief Deirdre mit Kernen über dem Ostatlantik und Irland erhalten. Der Premeteo-Index summierte über die 3-tägige Tiefdruckphase auf -22.

**Hochdruckphase 5:** Um 0 UTC des 31. März lag Südwestdeutschland noch ganz im Isobarenbereich von Tief Deirdre und Tief Franziska mit Kernen über der Biskaya und Tschechien, wobei der Luftdruck erneut ein Minimum erreichte. Doch fiel hier schon die starke Divergenz auf, die sich zwischen den beiden Isobaren 1000 hPa und 1005 hPa ausgebildet hatte. Um 12 UTC hatte sich trotz des noch immer tiefen Luftdrucks das Azorenhoch bis über die Region durchgesetzt. Dieser Vorgang bescherte dem letzten Märztag eine wunderbare Frühlingsstimmung, aber der Luftdruck stieg erst nach 18 Uhr deutlich an. Der Premeteo-Index hatte einen Wert von +21. (An diesem Tag war bei der Prognose im Index 3 vergessen worden die Auslösung Quaoar 90° GSZ ?\* durch die Symmetrie Vesta 2° Quaoar GaZ (07) H\*H\* einzutragen. Das erfolgte nun nachträglich in grüner Schriftfarbe.)

SW-D befand sich an 16 Tagen im Einflussbereich antizyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab +165. Dies entsprach einer Indexzahl von +10,31 pro Tag.

An 15 Tagen befand sich SW-D im Einflussbereich zyklonaler Strömung. Die Summe des prognostizierten Premeteo-Index für diese Tage ergab -58. Dies entsprach einer Indexzahl von -3,87 pro Tag.

Die Prognose durch die Premeteo-Wettersymbole war an 7 Tagen falsch (am 2., 5., 7., 10., 12., 13., 22. ), an 8 Tagen richtig und an 16 Tagen tendenziell richtig.

Tabellen



**01.04.2018**

**März 2018**

**01.03.2018**

**Prognose für SW-Deutschland**

Bei den im Index 3 in roter Schrift gekennzeichneten Aspekten haben Planetenplaneten einen geringeren Rang als die Konjunktionsplaneten.

**Im Index 2 wird ab jetzt folgendes Regel angewendet: Tritt ein Impulswinkel bei mehreren Symmetrien eines Tages auf, so wird er nur einmal in die Gesamtrechnung des Index 2 einbezogen.**

**Am 5. Dreierkonjunktion von Merkur-Venus-Chiron. Am 20. erscheinen die beiden unbekanntenen Aspekte Sedna 150° Gaz und Haumea 150° Sedna im Index 2 und vom 20. bis 29. herrscht eine besonders hohe Prognoseunsicherheit durch die zahlreichen, halb- bis unbekanntenen Aspekte mit den hochrangigen Kuiperplanetobjekten im Index 3.**

|  |  |                         |  |  |  |                                     |   |   |   |  |
|--|--|-------------------------|--|--|--|-------------------------------------|---|---|---|--|
| Langsamläufer-Impulse  |  |                         | H*, T?*  | H*   |  |                                     | H?*   | H*  | H*  |  |
| Schnellläufer-Impulse  | H, T   | 2H                      | H  | 2T, H, T†  | T  | T, 2H                               |   | 2H  | T, 2H   |  |
| Temperaturimpulse  | W  |                         | W  | W?, K, 2W  |  |                                     |   | W   | W   |  |
| Premeteo-Index zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)                    | 2  | 16                      | 2  | -12  | -11  | -5                                  | 20  | 31  | 9   |  |
| Pre.IX (ALTERNATIV)  |  |                         | 16   | 17   | -1   |                                     |   | 20  |   |  |
| Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages                           | 9  | 4                       | 2  | -4   | -8   | -3                                  | 6   | 17  | 2   |  |
| Index 1 (ALTERNATIV)   |  |                         |  | 15   |  |                                     |   | 6   |   |  |
| Symmetrien (0 - 0 UTC)   | Mer 7 Nep Chi (03) H W A -<br>Nep 72 Qua Sed (08) (23) T*(0,0)<br>T*(0,5/2)<br>-100 H*(6,5/2)<br>(-14/6 schon am Vortrag berechnet)<br>Cer 135 Mar Mer (12) A A H -<br>GSZ 23 Orc Hau (15) T -<br>Jun 73 Pal Ves (19) H* A* A* +7<br>Cer 134 Ves Mer (19) A* A H - | Son 74 Sed Gaz (00) ? - | Hau 150 Ven Sed (04) H ?* A 0+7<br>Hau 150 Sed Mer (16) ?* A A 0+7 | Gaz 5 Mer Qua (02) A ?<br>Ura 30 Ven Sed (02) A A* (3/3) A ?<br>Ura 30 Sed Mer (07) A* (3/3) A W? A ?<br>Pal 73 Jun Var (11) H* A* +7<br>Son 72 Qua Sed (12) T A H*(6,5/2) -7<br>H A* +7<br>Mer 0 Ven Chi (21) A W A -<br>Orc 50p Son Jun (21) ?* A ?<br>Pal 135 Qua GSZ (22) H* A* +7 | Ven 0 Chi Mer (03) Tat A W -   | Jun 151 Mak Cer (03) A* A* H* -     | Qua 90 GSZ Mer (05) ?* A A ?<br>Mar 144 Pal Var (10) H H A* +14<br>Var 144 Mar Jun (12) H A* H (+7)<br>Gaz 5 Ves Qua (14) H -<br>H* ? - | Mer 10p Mak GSZ (09) H A +7<br>Qua 90 Ven GSZ (07) A ?* A ?<br>Ura 23 Pal Mer (12) H -<br>Mar 2 Ves Gaz (13) H A +7 | Mak 10p Ven Mer (11) A H +7<br>Var 143 Jun Ves (23) A* H* A* +7 | GSZ 40p Chi Mer (12) T*(1/1) A -<br>Qua 6 Mar Sat (18) H H*(4/2) - |
| Index 2 (12 - 12 UTC)  | -7   | 7                       | 0  | 0  | 7  | 0                                   | 14  | 14  | 7   |  |
| Index 2 ALTERNATIV   |  |                         | 14   |  |  |                                     |   |   |   |  |
| ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktoren aktivierte Aspekte)             | Mer 90 Ves H1  | Ves 30 Plu H5           |  | Ven 150 Hau H2<br>Nep 72 Sed T*(0,5/2) 100<br>Nep 135 Var H*(11,3,5) 0+10<br>Nep 72 Qua T*(0,3) (-100)<br>Chi 90 Gaz A*(6,5/0)   | Nep 72 Sed T*(0,5/2) 100<br>Nep 135 Var H*(11,3,5) 0+10<br>Nep 72 Qua T*(0,3) (-100)<br>Chi 90 Gaz A*(6,5/0) | Ven 135 Kn1 T-2<br>(Ven 45 Kn2 T-2) |   |   |   |  |
| Index 3 (Summe)  | 0  | 5                       | 0  | -8   | -10  | -2                                  | 0   | 0   | 0   |  |
| Index 3 ALTERNATIV   | 3  | 2                       | 3  | 2  | 0  |                                     |   |   |   |  |
| Symbol-Prognose  | 0  | 2                       | 3  | 5  | 5  | 3                                   | 2   | 2   | 3   |  |
| Symbol-Prognose altern.  | 0  | 2                       | 3  | 2  | 3  | 3                                   | 2   | 2   | 3   |  |
| Wochentag  | Do   | Fr                      | Sa   | So   | Mo   | Di                                  | Mi  | Do  | Fr  |  |
| Datum  | 1  | 2                       | 3  | 4  | 5  | 6                                   | 7   | 8   | 9   |  |
| reale Wetterlage   | T1: T - 3H / +18   |                         | H1: H*, H - T? / +2  |  | T2: T1, 4T - H*, 3H / -28  |                                     | H2: H?*, 5H*, 7H -4T / +99  |   |   |  |
| Luftdruck (hpa) 06 UTC   | 1006,2   | 994,7                   | 996,8  | 1001   | 998,9  | 992,5                               | 996,5   | 1008,5  | 1009,9  |  |
| mittl. Temp.(°C)   | -1,8   | -1,1                    | -1   | 3,8  | 6,6  | 5,3                                 | 6,4   | 8,5   | 10,8  |  |
| Sonnenscheindauer (h)  | 0,1  | 0,2                     | 0  | 4,9  | 9,8  | 5,5                                 | 1,3   | 6,9   | 0,8   |  |
| Niederschlag (Liter)   | 0  | 3 / 2,5                 | 2 / 4  | 1,8 / 3  | 0  | 0,5                                 | 0,9 / 4   | 0   | 0   |  |
| Bodenwetterlage 00 UTC (Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst) | T w liber  | T ü NW-F                | H ü Schwed, T ü O-Atl  | fl H ü O-Eu  | T ü Irl, Nsee, O-Atl   | T ü Irl, Engl u Nsee                | Schmalere H-Keil von N-Atl, T ü Irl-Schottl   | H ü Tunesien  | fl H-Zone v Mm, T ü Däne  | H ü Balk, T ü Azor   |
| Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)                      | fl z   | fl z                    | a-z  | z  | a  | z                                   | a   | fl z  | z   |  |
| Strömung auf 500 hpa 00 UTC  | SW a   | SSW a                   | SW fl z  | W fl a   | SW fl z  | SSO a-z                             | SW z  | W z   | W a-z   |  |
| zutreffende Wettersymbole  | 5 hr   | 5 f                     | 3-5 hr   | 2-5 hr   | 2 f  | 3 r                                 | 5 f   | 2-5 hr  | 2-3 r   |  |

Übertrag

Index 1: +7

Index 2: -7

03:54

01:59

05:58

02:50

07:48

00:10

03:20

04:55

03:34

00:37

SON 135 EL6  
FIS 10°30'23"  
WAA 25°30'24"  
H +3

MAR 72 JUN  
SCH 20°53'33"  
STE 12°35'55"  
A W

SON 60 APO  
FIS 12°35'55"  
STE 12°35'55"  
A W?

MER 30 URSO  
FIS 26°03'00"  
WID 26°03'28"  
A W?

PAL 135 GSZ  
STI 17°18'56"  
WAA 02°18'56"  
A\*

MAR 30 JUP  
SCH 23°12'25"  
SKO 23°12'25"  
A

CER 150 JUN  
LÖW 05°14'58"  
FIS 05°14'57"  
A\*

JUN 144 VAR  
FIS 05°44'51"  
KRE 29°44'52"  
A\*

PAL 135 F9Y  
STI 19°10'25"  
WAA 04°10'26"  
A\*

SON 144 EL6  
FIS 19°22'55"  
WAA 25°22'56"  
T-3

MER 60 PLU  
FIS 20°37'28"  
STE 20°37'29"  
T-1

SON 144 CER  
FIS 11°44'30"  
STE 07°28'43"  
A

SAT 72 EL6  
STE 07°28'43"  
WAA 25°28'43"  
A K

SON 150 KNI  
FIS 13°36'13"  
LÖW 13°36'13"  
A K

SON 135 VAR  
FIS 14°47'01"  
KRE 29°47'02"  
T-1

MER 120 VAR  
FIS 29°46'27"  
KRE 29°46'25"  
T-1

MER 90 QUA  
WID 01°56'48"  
STE 01°56'48"  
H\* +5

JUN 45 PLU  
FIS 05°47'11"  
STE 20°47'11"  
A

VEN 72 PLU  
WID 02°48'23"  
STE 20°48'24"  
A

VEN 180 F9Y  
WID 04°09'08"  
WAA 04°09'08"  
T-3

MER 135 CER  
FIS 20°52'22"  
LÖW 05°52'22"  
A

MER 30 ERI  
FIS 22°59'24"  
WID 22°59'24"  
A

MER 72 APO  
STE 12°36'28"  
A

SON 72 SED  
STI 25°45'13"  
LÖW 13°32'17"  
A

MER 135 KNI  
FIS 28°32'17"  
LÖW 13°32'17"  
A

PAL 72 VAR  
STI 17°46'21"  
KRE 29°46'21"  
A

MER 180 GSZ  
WID 02°18'57"  
WAA 02°18'56"  
A

VEN 90 QUA  
WID 01°57'28"  
STE 01°57'28"  
H +4

MER 120 CER  
FIS 05°04'25"  
LÖW 05°04'27"  
A

MAR 150 SED  
SCH 25°47'15"  
STI 25°47'15"  
H +4

VEN 30 ERI  
FIS 22°58'52"  
WID 22°58'52"  
A

MER 120 JUP  
FIS 23°09'12"  
SKO 23°09'14"  
A

VEN 150 EL6  
WAA 25°28'40"  
H +2

PAL 135 QUA  
STI 16°54'54"  
STE 01°54'55"  
H\* +5

MAR 120 ERI  
SCH 23°01'03"  
WID 23°01'03"  
H +2

VEN 120 VAR  
FIS 29°45'55"  
KRE 29°45'56"  
H +2

EL6 72 KNI  
WAA 25°24'55"  
LÖW 13°24'55"  
H\*(10,5/3) +11/0

MER 45 PAL  
WID 03°55'11"  
STI 18°55'11"  
H +1

APU 150 KNI  
WID 13°18'57"  
A\*

VEN 120 JUP  
FIS 23°07'48"  
SKO 23°07'47"  
A W

VEN 72 APO  
FIS 24°31'34"  
STE 12°31'33"  
A

VEN 60 SED  
FIS 25°44'58"  
STI 25°44'58"  
T-3/0

SON 72 QUA  
FIS 13°54'58"  
STE 01°54'58"  
T-3/0

VEN 135 KNI  
SCH 23°11'17"  
LÖW 13°31'17"  
T-2

MAR 144 VAR  
SCH 23°45'50"  
KRE 29°45'49"  
H +4

MER 72 PLU  
WID 02°46'45"  
STE 20°46'44"  
A

MER 180 F9Y  
WID 04°10'48"  
WAA 04°10'49"  
H +2

MAR 60 EL6  
SCH 25°23'12"  
STE 19°49'32"  
A

SON 60 PAL  
FIS 19°49'32"  
STI 19°49'32"  
A

SON 45 URA  
FIS 10°56'41"  
WID 25°56'42"  
A

CER 135 VES  
LÖW 05°35'33"  
SCH 20°35'34"  
A\*

VEN 90 GAZ  
FIS 26°59'33"  
SCH 26°59'35"  
A

VEN 180 GSZ  
WID 02°18'57"  
WAA 02°18'57"  
A

MAR 30 PLU  
SCH 20°38'07"  
STE 20°38'08"  
A

SON 0 NEP  
FIS 13°56'01"  
FIS 13°55'60"  
H W 0/+6

MAR 144 PAL  
FIS 25°28'17"  
WAA 25°28'19"  
A

MAR 150 EL6  
FIS 25°28'17"  
WAA 25°28'19"  
A

SON 0 URA  
FIS 26°02'38"  
WID 26°02'38"  
T-1

MER 90 GAZ  
FIS 26°59'35"  
SCH 26°59'35"  
T-1

VEN 30 JUN  
WID 06°48'48"  
FIS 06°48'50"  
A

MAR 144 PAL  
SCH 25°51'25"  
STI 19°51'25"  
H +8

MAR 135 CER  
FIS 20°47'55"  
LÖW 05°47'54"  
A

VEN 30 URA  
FIS 26°02'38"  
WID 26°02'38"  
T-1

MER 90 GAZ  
FIS 26°59'35"  
SCH 26°59'35"  
T-1

SON 72 SAT  
FIS 19°57'24"  
STE 07°57'24"  
A

VES 30 JUP  
SCH 23°13'07"  
SKO 23°13'07"  
H\* +5

VEN 120 CER  
WID 04°58'03"  
LÖW 04°58'02"  
A W

**zu 2018 03 04**

**zu 2018 03 04**

VEN 0 CHI

JUN 150 F9Y

FIS 27°28'15"

FIS 04°14'54"

FIS 27°28'14"

WAA 04°14'54"

T-1-8

März 2018



**Prognose für SW-Deutschland**


Im Index 3 korrigiert  
 Bei den im Index 3 in roter Schrift gekennzeichneten Aspekten haben Partnerplaneten einen geringeren Rang als die Konjunktionsplaneten.

Im Index 2 wird ab jetzt folgendes Regel angewendet: Tritt ein Impulswinkel bei mehreren Symmetrien eines Tages auf, so wird er nur einmal in die Gesamtrechnung des Index 2 einbezogen.  
 Am 5. Dreierkonjunktion von Merkur-Venus-Chiron. Am 20. erscheinen die beiden unbekanntenen Aspekte Sedna 150° GaZ und Haumea 150° Sedna im Index 2 und vom 20. bis 29. herrscht eine besonders hohe Prognoseunsicherheit durch die zahlreichen, halb- bis unbekanntenen Aspekte mit den hochrangigen Kuiperplanetobjekten im Index 3.

|   |   |  |  |  |  |   |  |   |   |                                      |   |
|---|---|--|--|--|--|---|--|---|---|--------------------------------------|---|
| Langsamläufer-Impulse   |   | 2H*  | H*   |  |  | H*  | T*   | T*  |   |                                      |   |
| Schnellläufer-Impulse   | H, T  |  | 2T, 2H                                     | H  | T  | 2T  | Tf, 2T, H  | Hf, H, T  |   | Hf, H                                |   |
| Temperaturimpulse   |   |  | 2W   |  |  | W, K  | W  | K, K?   |   | W, W*                                |   |
| Premeteo-Index -zyklonal, + antizyklonal (Index 1+2+3)                  | 3   | 10   | 10   | 4  | 0  | 8   | -23  | -4  | -9  | 2                                    |   |
| Pre.IX (ALTERNATIV)   | -4  |  |  |  | 7  | -3  | -16  | 4   |   | 13                                   |   |
| Index 1 (12 - 12 UTC) exakte Aspekte des Tages                          | 3   | 10   | 10   | 4  | 0  | 1   | -16  | 3   | -7  | 0                                    |   |
| Index 1 (ALTERNATIV)  |   |  |  |  |  |   |  | 11  |   |                                      |   |
| Symmetrien (0 - 0 UTC)  | Chi 7 Son Ven (03) A K? Tst --- Sed 150 Mar Hau (04) H ?? A +7/0 Son 60 Plu Pal (04) T A H -7 Sat 73 Son Hau (07) A A T --- Nep 7 Son Jun (16) H W H -7 Son 7 Nep Chi (16) H W A K? --- | GSZ 4op Ven Chi (09) A T?(1/5) --- Mak 6 op Chi Mer (23) ? H --- | GSZ 9op Son Mer (21) T A -??               | Mar 4 Ves Qua (17) H H +7? Mer 14 Ura Chi (17) H* (8/3) --- Pal 68 Nep Var (19) H*(11/3,5) --- Mar 144 Pal Car (23) H A H +7 | Mak 6op Ven Chi (02) A H?(4/2) --- GSZ 9op Son Ven (03) T A --- Hau 150 Son Sed (10) T ? A -7/0 Mak 9op Son Mer (14) H H +7? Son 16 Ven Jun (17) T --- Ven 16 Son Ura (17) T 0 | GaZ 2 Mar Ves (00) A H -7/0 Ausl. Index 3   | Mak 8 op Son Ven (16) Hf A --- Mar 2 Qua GaZ (20) H A (+7) | Cer 145 Mar Jun (00) A T* H -7/0 Ven 14 Ura Chi (00) H* (8/3) --- | Qua 6 Sat Ves (05) H?(4/2) H --- Ura 29 Son Sed (08) T A?(3/3) A -7 |                                      | Jun 74 Sed GaZ (07) ?? ? Sed 149 Ves Hau (19) A ? A ? |
| Index 2 (12 - 12 UTC)   | 0   | 0  | 0  | 0  | 0  | 7   | -7   | -7  | 0   | 0                                    |   |
| Index 2 ALTERNATIV  | -7  |  |  |  |  | 7   | 0  | 0   |   |                                      |   |
| ausgelöste Aspekte (= durch Konjunktionen aktivierte Aspekte)           | Ura 120 GaZ A?(2/2) 0 Chi 90 GaZ A?(6/5) 0  | Ura 120 GaZ A?(2/2) 0 Chi 90 GaZ A?(6/5) 0                       | Ura 120 GaZ A?(2/2) 0 Chi 90 GaZ A?(6/5) 0 | Ura 120 GaZ A?(2/2) 0  |  | Auslösung durch Index 2, Mar 150 Var T 0/-4 |  |   |   | Ven 144 Orc T-2                      |   |
| Index 3 (Summe)   | 0   | 0  | 0  | 0  | 0  | 0   | 0  | 0   | -2  | 2                                    |   |
| Index 3 ALTERNATIV  |   |  |  |  |  |   |  |   |   | 13                                   |   |
| Symbol-Prognose   | 3   | 2  | 2  | 3  | 3  | 3   | 5  | 3   | 3   | 3                                    |   |
| Wochentag   | So  | Mo   | Di   | Mi   | Do   | Fr  | Sa   | So  | Mo  | Di                                   |   |
| Datum   | 11  | 12   | 13   | 14   | 15   | 16  | 17   | 18  | 19  | 20                                   |   |
| reale Wetterlage  |   |  |  |  |  |   |  |   |   |                                      |   |
| Luftdruck (hpa) 06 UTC  | 997,7   | 996,1  | 1005,7                                     | 1014,9   | 1000   | 1002  | 999,8  | 1001  | 1008,8  | 1015,4                               |   |
| mittl. Temp. (°C)   | 10,7  | 10,5   | 9,2  | 8,8  | 5,1  | 8,4   | 2,2  | -0,8  | 0,4   | 0,3                                  |   |
| Sonnenscheindauer (h)   | 0,4   | 1  | 0,1  | 10,1   | 0  | 4,9   | 0 / 9  | 0   | 0   | 6,2                                  |   |
| Niederschlag (Liter)  | 1 / 1   | 1,3 / 8  | 1 / 7                                      | 0  | 1,1 / 1  | 0,6   | 3,5  | 0   | 0   | 0                                    |   |
| Bodenwetterlage 00 UTC (Kerlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst) | H ü S-Mm, T ü O-Atl   | T ü Ärmel, NO-Atl, Nsee  | fl H-Keil von Iber, T ü NL u Osee          | H ü F  | T ü O-Atl  | T-Syst m Kernen ü O-Atl u W-D               | T ü NW-Bisk, T ü S-Ital, H ü Skand                         | T ü F u W-Mm, T ü N-Balk  | okkl T ü GG, okkl T ü NW-F, H ü NO-Atl                              | T-Syt m Kernen ü W-Mm, Agäis, Balkan |   |
| Bodenströmung 12 UTC zyklonal (z), antizyklonal (a)                     | a-z   | fl a   | z  | fl a   | z  | a   | z  | fl z  | fl a  | a-z                                  |   |
| Strömung auf 500 hpa 00 UTC   | SW fl a   | S z  | SW z                                       | WNW z  | W a  | SW z  | SW fl a  | SO z  | O z   | NO z                                 |   |
| zutreffende Wettersymbole   | 5 hr  | 5 f  | 5 f  | 2 hr   | 5 hr   | 3-5 hr                                      | 5 r  | 5 hr  | 5 hr  | 3 r                                  |   |

|  |       |  |       |  |       |   |       |   |       |  |       |   |       |   |       |  |       |
|--|-------|--|-------|--|-------|---|-------|---|-------|--|-------|---|-------|---|-------|--|-------|
| VEN 45 PAL<br>WID 05°09'24"<br>STI 20°09'24"<br>A    | 03:17 | VEN 144 VAR<br>SCH 23°41'59"<br>KRE 29°41'58"<br>H* +5 | 06:12 | JUN 45 ERI<br>FIS 08°05'09"<br>WID 23°05'10"<br>H* +5                | 04:38 | VEN 150 ORC<br>WID 08°53'09"<br>JUN 08°53'08"<br>H +4 | 03:20 | JUN 72 GAL<br>FIS 08°59'40"<br>SCH 26°59'40"<br>A*  | 03:01 | CER 72 PAL<br>LOW 04°45'12"<br>STI 22°45'13"<br>H* +5  | 06:58 | PAL 30 ERI<br>STI 23°07'23"<br>WID 23°07'22"<br>Hf K 0/+8 | 00:18 | VEN 90 APO<br>WID 14°17'52"<br>STE 14°17'52"<br>A W   | 12:02 | MER 0 VEN<br>WID 16°21'53"<br>WID 16°21'54"<br>A W     | 04:04 |
| MER 90 SAT<br>WID 07°59'52"<br>STE 07°59'52"<br>H +1 | 07:01 | MAR 0 GAZ<br>SCH 26°59'38"<br>SCH 26°59'39"<br>A       | 11:42 | SAT 60 JUN<br>STE 08°06'41"<br>FIS 08°06'41"<br>A*                   | 05:56 | MAR 90 CHI<br>SCH 28°01'12"<br>FIS 28°01'12"<br>A     | 06:12 | MER 120 KN1<br>WID 13°00'50"<br>LOW 13°00'51"<br>A  | 09:15 | SON 60 SED<br>FIS 25°49'43"<br>STI 25°49'43"<br>A*     | 11:40 | JUP 180 PAL<br>SKO 23°07'36"<br>STI 23°07'36"<br>A*       | 00:28 | SON 135 KN1<br>FIS 27°50'54"<br>LOW 12°50'54"<br>H +3 | 12:21 | SON 120 VAR<br>FIS 29°37'09"<br>KRE 29°37'09"<br>A     | 07:05 |
| MER 135 JUP<br>WID 08°12'53"<br>SKO 23°12'54"<br>A   | 10:41 | PAL 120 PLU<br>STE 20°52'29"<br>STE 20°52'28"<br>H* +5 | 13:49 | MER 45 SED<br>WID 10°48'24"<br>STI 25°48'25"<br>T -1                 | 09:46 | MAR 135 KN1<br>SCH 28°04'09"<br>LOW 13°04'09"<br>A    | 08:14 | SON 90 VES<br>FIS 24°47'01"<br>SCH 24°47'01"<br>A   | 10:30 | MER 90 APO<br>WID 14°04'39"<br>STE 14°04'40"<br>T -1   | 12:35 | MAR 150 VAR<br>SCH 29°38'56"<br>KRE 29°38'56"<br>Tf -10   | 02:01 | VEN 30 NEP<br>WID 14°27'47"<br>FIS 14°27'48"<br>A     | 15:14 | NEP 60 APO<br>FIS 14°32'17"<br>STE 14°32'17"<br>A* W*  | 15:47 |
| MAR 120 URA<br>SCH 26°24'20"<br>WID 26°24'20"<br>A*  | 11:24 | PAL 144 GAZ<br>STI 20°59'39"<br>SCH 26°59'39"<br>A*    | 19:32 | VEN 90 SAT<br>WID 08°07'37"<br>STE 08°07'38"<br>H W +2               | 12:40 | JUP 45 SAT<br>SKO 23°10'46"<br>STE 08°10'46"<br>A*    | 11:07 | MAR 144 CER<br>SCH 28°46'15"<br>LOW 04°46'15"<br>A  | 13:24 | SON 72 APO<br>FIS 26°06'14"<br>STE 14°06'15"<br>T W -3 | 18:18 | JUP 150 ERI<br>SKO 23°07'26"<br>WID 23°07'26"<br>A*       | 03:02 | VEN 150 SED<br>SCH 25°50'42"<br>STI 25°50'42"<br>A*   | 16:08 | VEN 144 JUP<br>WID 17°00'54"<br>SKO 23°00'55"<br>Hf +8 | 16:40 |
| SON 60 PLU<br>FIS 20°51'10"<br>STE 20°51'11"<br>T -3 | 11:57 | VEN 135 JUP<br>WID 08°11'33"<br>SKO 23°11'34"<br>H +4  | 13:56 | CHI 135 KN1<br>FIS 28°02'54"<br>WID 10°49'22"<br>LOW 13°02'54"<br>A* | 17:40 | VEN 45 SED<br>WID 10°49'22"<br>FIS 25°49'23"<br>A     | 16:47 | MER 30 NEP<br>WID 14°23'57"<br>FIS 14°23'56"<br>A K | 21:46 | SON 30 URA<br>FIS 26°42'03"<br>WID 26°42'04"<br>T ---  | 08:41 | JUN 144 CER<br>FIS 10°43'25"<br>LOW 04°43'25"<br>T* -5    | 08:41 | MAR 144 SED<br>STE 01°51'47"<br>STI 25°51'47"<br>H +4 | 22:59 |  |       |
| MER 150 ORC<br>WID 08°55'38"<br>JUN 08°55'37"<br>A   | 22:59 | VEN 30 JUN<br>WID 08°18'51"<br>FIS 08°18'51"<br>T ---  | 16:17 | JUN 180 ORC<br>FIS 08°52'18"<br>WID 08°52'18"<br>A*                  | 20:45 | SON 150 EL6<br>FIS 25°17'20"<br>WAA 25°17'19"<br>T -3 | 22:40 | VEN 60 EL6<br>SCH 25°16'21"<br>WAA 25°16'21"<br>A*  | 21:52 | VEN 120 KN1<br>WID 12°54'30"<br>LOW 12°54'30"<br>A W   | 09:08 | VEN 144 ORC<br>WID 14°47'47"<br>JUN 08°47'47"<br>T -2     | 21:41 |   |       |  |       |
|  |       | SON 30 ERI<br>FIS 23°05'28"<br>WID 23°05'29"<br>A      | 17:46 | SON 30 CHI<br>FIS 28°18'03"<br>FIS 28°18'03"<br>A K?                 | 23:16 |   |       |   | 10:15 | PAL 135 SAT<br>STI 23°20'08"<br>STE 08°20'08"<br>T* -5 | 08:41 | SON 0 CHI<br>FIS 28°18'03"<br>FIS 28°18'03"<br>A K?       |       |   |       |  |       |
|  |       | SON 120 JUP<br>FIS 23°11'20"<br>SKO 23°11'21"<br>A W   | 20:07 |  |       |   |       | 10:48   |       | MER 144 ORC<br>WID 14°49'24"<br>JUN 08°49'24"<br>T -1  | 15:46 |   |       |   |       |  |       |
|  |       |  |       |  |       |   |       | 19:23   |       | JUN 135 EL6<br>FIS 10°15'27"<br>WAA 25°15'27"<br>A*    |       |   |       |   |       |  |       |



**März 2018**  **Im Index 3 korrigiert** **Prognose für SW-Deutschland**  
Bei den im Index 3 in rotar Schrift gekennzeichneten Aspekten haben Platinenplaneten einen geringeren Rang als die Konjunktionsplaneten.

**Im Index 2 wird ab jetzt folgendes Regel angewendet: Tritt ein Impulswinkel bei mehreren Symmetrien eines Tages auf, so wird er nur einmal in die Gesamtrechnung des Index 2 einbezogen.**  
Am 5. Dreierkonjunktion von Merkur-Venus-Chiron. Am 20. erscheinen die beiden unbekanntenen Aspekte Sedna 150° Gaz und Haumea 150° Sedna im Index 2 und vom 20. bis 29. herrscht eine besonders hohe Prognoseunsicherheit durch die zahlreichen, halb- bis unbekanntenen Aspekte mit den hochrangigen Kuipergürtelobjekten im Index 3.

|   |                                |          |                    |                        |                  |                      |         |                           |         |                             |                                   |
|---|--------------------------------|----------|--------------------|------------------------|------------------|----------------------|---------|---------------------------|---------|-----------------------------|-----------------------------------|
| Langsamläufer-Impulse   | H*, T*                         | 2H*      |                    | H*                     | H*               | H*                   | H*      | T*                        | H*      | 2H*                         |                                   |
| Schnellläufer-Impulse   | H                              | H        | 2T                 | H, Hf, T               | Tf, H            |                      | 2H      | T                         | 2T, 2H  | 2H, T                       | T, H                              |
| Temperaturimpulse   |                                |          |                    | K                      | K                |                      | W?      | K                         | K?, W?  |                             |                                   |
| Premeteo-Index<br>-zyklonal, + antizyklonal<br>(Index 1+2+3)                | 18                             | 31       | -17                | 8                      | 0                | -6                   | 9       | -9                        | -17     | 4                           | 21                                |
| Pre.IX (ALTERNATIV)   | 29                             | 32       | 15                 | 26                     | 0                | 0                    | 19      | 1                         | -7      |                             |                                   |
| Index 1 (12 - 12 UTC)<br>exakte Aspekte des Tages                           | 12                             | 10       | -6                 | 15                     | 0                | 4                    | 19      | 1                         | -7      | 4                           | 7                                 |
| Index 1 (ALTERNATIV)  |                                | 0        |                    |                        | -7               | 0                    |         |                           |         |                             |                                   |
| Symmetrien (0 - 0 UTC)  |                                |          |                    |                        |                  |                      |         |                           |         |                             |                                   |
| Index 2 (12 - 12 UTC)   | 0                              | 14       | -14                | -7                     | 0                | 0                    | 0       | 0                         | 0       | 0                           | 14                                |
| Index 2 ALTERNATIV  |                                | 7        |                    | 0                      | 7                | 0                    |         |                           |         |                             |                                   |
| ausgelöste Aspekte<br>(= durch Konjunktionsplaneten aktivierte Aspekte)     |                                |          |                    |                        |                  |                      |         |                           |         |                             |                                   |
| Index 3 (Summe)   | 6                              | 7        | 3                  | 0                      | 0                | -10                  | -10     | -10                       | -10     | 0                           | 0                                 |
| Index 3 ALTERNATIV  | 17                             | 18       | 14                 | 11                     |                  | 0                    | 0       | 0                         | 0       |                             |                                   |
| Symbol-Prognose   | 2                              | 2        | 3                  | 3                      | 3                | 3                    | 3       | 3                         | 5       | 3                           | 2                                 |
| Wochentag   | Mi                             | Do       | Fr                 | Sa                     | So               | Mo                   | Di      | Mi                        | Do      | Fr                          | Sa                                |
| Datum   | 21                             | 22       | 23                 | 24                     | 25               | 26                   | 27      | 28                        | 29      | 30                          | 31                                |
| reale Wetterlage  | H3: 4H*, H3, 3H - T*, 3T + +40 |          |                    |                        | T4: T1 - H / 0   | H4: 2H*, 2H / +3     |         | T5: T*, 4T - H*, 4H / -22 |         | H5: 2H*, H-T +21            |                                   |
| Luftdruck (hpa) 06 UTC  | 1027,7                         | 1024,5   | 1012,8             | 1001,5                 | 1006,2           | 1013,7               | 1017,8  | 1009,9                    | 1009,9  | 1005,5                      | 1000,7                            |
| mittl. Temp.(°C)  | 1                              | 0,9      | 4,9                | 3,1                    | 5,9              | 2,3                  | 8,1     | 10,1                      | 7,2     | 6,9                         |                                   |
| Sonnenscheindauer (h)   | 10,9                           | 2,5      | 0                  | 7,1                    | 10,4             | 1,5                  | 2,5     | 0,4                       | 5,2     | 4,9                         |                                   |
| Niederschlag (Liter)  | 0                              | 0,4      | 0                  | 0                      | 0                | 0,9 / 2              | 1,7 / 2 | 6,8 / 8                   | 0 / 9   | 2,6 / 2                     |                                   |
| Bodenwetterlage 00 UTC<br>(Kernlage des Druckgebiets, das SW-D beeinflusst) | H ü O-Atl                      | H ü Bisk | H ü SW-F, T ü NO-D | H ü Balti, T ü NW-Bisk | T ü Bisk u. W-Mm | Okkl ü W-, M-D bis F | Azor-H  | Okkl ü W-, M-D bis F      | T ü N-D | T ü O-Atl u Irl, T ü S-Osee | T mit Kernen ü Bisk, SO-CB, Alpen |
| Bodenströmung 12 UTC<br>zyklonal (z), antizyklonal (a)                      | a                              | a        | fl z               | a                      | a-z              | fl a                 | fl a    | fl a                      | fl a    | z                           | a                                 |
| Strömung auf 500 hpa<br>00 UTC  | NO z                           | SW a     | NO z               | NO a-z                 | WNW a-z          | NO fl a              | NW z    | NW a                      | SW a-z  | SW a-z                      | SSW z                             |
| zutreffende Wettersymbole   | 2 r                            | 5 f      | 5 r                | 2 hr                   | 2 hr             | 5 hr                 | 3-5 hr  | 5 hr                      | 3-5 hr  | 3 r                         | 2-3 r                             |

|   |  |   |  |  |  |   |   |  |  |  |
|---|--|---|--|--|--|---|---|--|--|--|
| 00:47   | 04:56  | 00:15   | 04:14  | 05:20  | 01:46  | 01:24   | 01:26   | 00:48  | 04:12  | 03:16  |
| PAL 150 EL6<br>STI 25°12'07"<br>WAA 25°12'08"<br>H* +5            | URA 120 VES<br>WID 02°18'59"<br>SCH 26°57'14"<br>A*                  | SON 180 GSZ<br>WID 02°18'59"<br>WAA 02°18'59"<br>T-6                | VEN 135 KN1<br>SCH 27°32'54"<br>LÖW 12°32'55"<br>H* +5   | SAT 120 ORC<br>STE 08°41'00"<br>JUN 08°41'00"<br>A*        | VEN 135 ORC<br>WID 23°40'09"<br>JUN 08°40'07"<br>A       | PAL 150 VES<br>STI 28°23'07"<br>SCH 28°23'07"<br>A*   | MER 90 APO<br>WID 15°21'46"<br>STE 15°21'46"<br>T-1                   | VEN 0 URA<br>WID 27°19'22"<br>WAA 25°02'11"<br>T ---                   | MAR 72 EL6<br>STE 07°02'12"<br>WAA 25°02'11"<br>T ---  | VEN 45 NEP<br>WID 29°54'56"<br>KRE 15°45'57"<br>T ---  |
| 06:30   | 06:00  | 18:24   | 10:41  | 09:09  | 08:25  | 05:24   | 07:17   | 05:49  | 09:01  | 07:29  |
| MAR 0 QUA<br>STE 02°02'56"<br>STE 02°02'56"<br>H                  | MAR 72 NEP<br>STE 02°35'48"<br>WID 03°03'60"<br>STE 21°03'60"<br>T-3 | SON 72 PLU<br>WID 03°03'60"<br>STE 21°03'60"<br>A*                  | PAL 150 GAZ<br>STI 26°59'44"<br>SCH 26°59'44"<br>A*      | VEN 150 JUP<br>WID 22°48'49"<br>SKO 22°48'49"<br>TK K 0/-7 | MAR 150 CER<br>STE 04°54'25"<br>WAA 25°05'28"<br>H W? +4 | VEN 180 HAU<br>WID 25°05'28"<br>WAA 25°05'28"<br>A    | MER 30 JUN<br>WID 15°13'11"<br>FIS 15°13'11"<br>KRE 29°33'25"<br>T*-5 | PAL 60 VAR<br>STI 29°33'25"<br>WID 28°58'41"<br>KRE 29°32'48"<br>H* +5 | VEN 30 CHI<br>WID 28°58'42"<br>FIS 28°58'41"<br>H +4   | VEN 150 VAR<br>SCH 29°32'48"<br>KRE 29°32'48"<br>H* +5 |
| 07:15   | 07:37  | 19:08   | 12:44  | 12:31  | 16:17  | 09:10   | 09:28   | 06:08  | 11:07  | 10:16  |
| JUN 45 URA<br>FIS 11°54'22"<br>WID 26°54'22"<br>T*-5              | PAL 0 SED<br>STI 25°52'28"<br>STI 25°52'27"<br>A*                    | NEP 72 PAL<br>FIS 14°39'12"<br>STI 26°39'11"<br>A*                  | MAR 90 FY9<br>STE 03°53'06"<br>WAA 03°53'06"<br>H +4     | JUN 72 SED<br>FIS 13°54'06"<br>STI 25°54'06"<br>A*         | VEN 72 KN2<br>WID 24°24'58"<br>WAS 12°24'58"<br>A        | JUN 0 NEP<br>FIS 14°46'58"<br>FIS 14°46'58"<br>H* +10 | SON 135 JUP<br>WID 07°39'00"<br>SKO 22°38'60"<br>T-1                  | MER 144 ORC<br>WID 14°36'53"<br>JUN 08°36'53"<br>H ---                 | PAL 72 KN1<br>ZWI 00°12'56"<br>LÖW 12°12'56"<br>H* --- | PAL 135 APO<br>WID 10°57'34"<br>STE 15°44'17"<br>A*    |
| 18:08   | 08:10  | 23:18   | 14:11  | 14:04  | 22:24  | 21:25   | 18:27   | 07:08  | 16:59  | 17:52  |
| MAR 90 GSZ<br>STE 02°18'58"<br>WAA 02°18'58"<br>A                 | VEN 0 GAZ<br>WID 21°04'12"<br>SCH 26°59'43"<br>STE 21°04'11"<br>A*   | VEN 90 PLU<br>WID 03°53'03"<br>WID 21°04'12"<br>STE 21°04'11"<br>A* | SON 180 FY9<br>WID 03°53'03"<br>WAA 03°53'02"<br>Hf +9   | SON 120 CER<br>WID 04°52'13"<br>LÖW 04°52'13"<br>A         | JUN 135 VAR<br>FIS 14°34'13"<br>KRE 29°34'13"<br>H* +5   | CHI 60 PAL<br>FIS 28°49'54"<br>STI 28°49'54"<br>A*    | VEN 120 GAZ<br>WID 26°59'47"<br>SCH 26°59'46"<br>A                    | MER 45 PAL<br>WID 14°36'52"<br>STI 29°35'11"<br>H ---                  | VEN 120 VES<br>WID 29°23'15"<br>SCH 29°23'14"<br>H +3  | SON 45 SED<br>WID 10°57'34"<br>STI 25°57'34"<br>H +3   |
| 09:29   | 15:52  | 09:29   | 14:37  | 16:52  | 21:35  | 18:33   | 08:50   | 20:07  | 22:00  |  |
| NEP 135 VAR<br>FIS 14°36'07"<br>KRE 29°36'07"<br>H*(11/3,5) 0/-10 | PAL 144 QUA<br>STI 26°03'17"<br>STE 02°03'18"<br>A*                  | SON 90 QUA<br>WID 02°03'18"<br>STE 02°03'19"<br>H ---               | URA 30 PAL<br>WID 27°04'56"<br>STI 27°04'56"<br>A*       | VEN 0 ERI<br>WID 23°12'39"<br>WID 23°12'39"<br>H +4/0      | VEN 30 SED<br>WID 25°55'25"<br>STI 25°55'24"<br>H +2     | JUN 60 APO<br>FIS 15°26'32"<br>STE 15°26'32"<br>A*    | SON 150 ORC<br>WID 08°36'46"<br>JUN 08°36'46"<br>H +3                 | VEN 90 VAR<br>WID 08°36'46"<br>KRE 29°32'56"<br>WAA 25°00'13"<br>H* +5 | PAL 144 EL6<br>ZWI 01°00'12"<br>WAA 25°00'13"<br>H* +5 |  |
| 17:56   | 20:42  | 17:56   | 16:08  | 20:51  | 21:35  | 18:33   | 08:50   | 20:07  | 22:00  |  |
| SON 90 QUA<br>WID 02°03'18"<br>STE 02°03'19"<br>H ---             | MAR 144 KN1<br>STE 06°18'04"<br>LÖW 12°18'04"<br>A                   | SON 90 SAT<br>WID 08°50'16"<br>STE 08°50'15"<br>A W?                | SON 90 MAR<br>WID 03°57'53"<br>STE 03°57'53"<br>T K ---  | JUN 72 QUA<br>FIS 14°03'58"<br>STE 02°03'58"<br>A*         | VEN 30 SED<br>WID 25°55'25"<br>STI 25°55'24"<br>H +2     | MAR 144 KN1<br>STE 06°18'04"<br>LÖW 12°18'04"<br>A    | SON 90 SAT<br>WID 08°50'16"<br>STE 08°50'15"<br>A W?                  | MAR 45 JUP<br>STE 07°29'17"<br>SKO 22°29'17"<br>T ---                  | PAL 144 EL6<br>ZWI 01°00'12"<br>WAA 25°00'13"<br>H* +5 |  |
| 19:32   | 20:42  | 17:56   | 16:08  | 20:51  | 21:35  | 18:33   | 08:50   | 20:07  | 22:00  |  |
| JUN 150 KN1<br>FIS 12°37'14"<br>LÖW 12°37'15"<br>A*               | CHI 90 VES<br>FIS 28°53'20"<br>SCH 28°53'20"<br>A*                   | CER 144 VES<br>LOW 05°06'52"<br>SCH 29°06'52"<br>A*                 | URA 120 GAZ<br>WID 26°59'43"<br>SCH 26°59'43"<br>A?(2/2) |  |  |   |   |  |  |  |
| 23:35   | 22:02  | 17:56   | 16:08  | 20:51  | 21:35  | 18:33   | 08:50   | 20:07  | 22:00  |  |
| URA 120 GAZ<br>WID 26°59'43"<br>SCH 26°59'43"<br>A?(2/2)          | MER 30 NEP<br>WID 14°50'15"<br>FIS 14°50'15"<br>A K                  |   |  |  |  |   |   |  |  |  |

## März 2018: Fehlprognosen

| Datum | Vorzeichen<br>Symbol | Analyse  |
|-------|----------------------|--|
| 1.    | +2<br>5 hr           | Tief Ulrike westlich der Iberischen Halbinsel. <b>Flacher Index, auf 500 hPa antizyklonal.</b>   |
| 2.    | +16<br>5 f           | Tief Ulrike über Nordwestfrankreich. Die starke Zyklonalisierung der Bodenatmosphäre verbunden mit einer Antizyklonalisierung in der Höhe bedeutete eine starke Zunahme konvergenter Bewegungen im Gegensatz zu dem divergenten Atmosphärenzustand während der Kälteperiode Ende Februar. Er ging einher mit der stetigen Annäherung Merkurs an Venus im Sternzeichen der Fische, wobei Venus 120° Jupiter am 1. und Merkur 120° Jupiter am 2. exakt wurde. <b>Auf 500 hPa antizyklonal.</b> |
| 16.   | +8<br>3-5 hr         | Tiefdrucksystem Zsuzsa mit Kernen über Ostatlantik, Westdeutschland und Italien. <b>Einzelner positiver Tag mit flachem Index.</b>   |
| 23.   | -17<br>5 r           | Hoch Irenäus über Südwestfrankreich. <b>Einzelner, negativer Tag.</b> Der Luftdruck fiel zwar stark ab, aber Südwestdeutschland kam nur in der Mittagszeit sehr flach in den Bereich eines okkludierten Tiefausläufers mit Kern über Nordostdeutschland und am 24. dehnte schon Hoch Jost mit Kern über dem Baltikum seinen Isobarenbereich bis über unsere Region aus.  |
| 26.   | -6<br>5 hr           | Um 0 UTC des 26. lag Südwestdeutschland noch im Einflussbereich einer Okklusion, die über Mittel- und Westdeutschland bis nach Frankreich verlief. Doch um 12 UTC hatte sich bereits das Azorenhoch durchgesetzt. <b>Einzelner, negativer Tag, flacher Index.</b>  |
| 30.   | +4<br>3 r            | Tief Deirdre mit Kernen über dem Ostatlantik und Irland. Letzter Tag einer Tiefdruckphase. <b>Flacher Index.</b>   |